

ascom

Einladung

Generalversammlung
2025



Highlights

286,7 Mio.

Nettoumsatz in CHF

307,4 Mio.

Auftragseingang in CHF

Aktionärsrendite

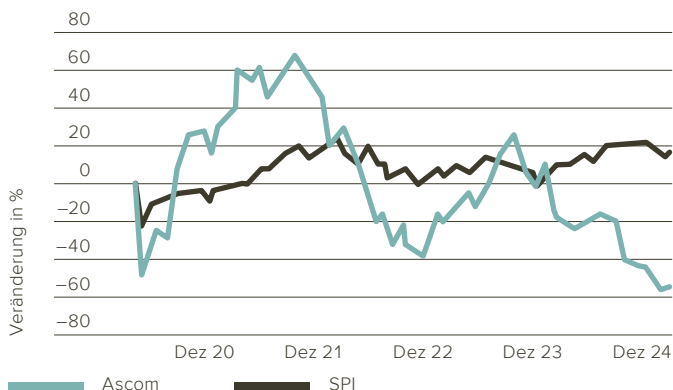
	2024 ¹	2023	2022	2021	2020
Dividende (CHF pro Aktie)	0.10	0.30	0.20	0.20	–
Durchschnittlicher Jahresaktienkurs (CHF)	6.50	9.61	8.22	14.46	9.75
Dividendenrendite (%)	1,5%	3,1%	2,4%	1,4%	N/A

¹ Antrag an die Generalversammlung.

Aktieninformationen

	2024	2023
Aktienkurs am 31.12. in CHF	4.16	8.22
Marktkapitalisierung am 31.12. in CHF Mio.	149,8	295,9
Nennwert pro Aktie in CHF	0.50	0.50

Aktienkurs-Performance zwischen 2020 und 2024



Aktionärsbrief

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre

Aufgrund des herausfordernden Marktumfelds und einer geringer als erwarteten Marktdynamik war 2024 ein schwieriges Jahr für Ascom. Diese Entwicklungen führten insbesondere im letzten Quartal 2024 zu Projektverzögerungen. Die insgesamt enttäuschende Umsatzentwicklung in Kombination mit höheren Investitionen führte zu einem für das Unternehmen unbefriedigenden Finanzergebnis. Dennoch kann Ascom eine gesunde Bilanz mit einer soliden Eigenkapitalquote und Nettoliquidität aufweisen.

Das Finanzergebnis 2024 lässt sich wie folgt zusammenfassen:

- Nettoumsatz von CHF 286,7 Mio. (2023: CHF 297,3 Mio.), im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Rückgang von 1,6% zu konstanten Wechselkursen und von 3,6% zu aktuellen Wechselkursen
- EBITDA von CHF 21,3 Mio. (2023: CHF 30,1 Mio.) mit einer EBITDA-Marge von 7,4% (2023: 10,1%) aufgrund niedrigerer Umsätze und höherer Investitionen
- Konzerngewinn von CHF 3,7 Mio. (2023: CHF 17,4 Mio.) mit einem Gewinn pro Aktie von CHF 0.10 (2023: CHF 0.48) aufgrund höherer Abschreibungen und Amortisationen
- Nettoliquidität von CHF 18,6 Mio. (2023: CHF 24,7 Mio.) mit einer Eigenkapitalquote von 39,2% (2023: 39,9%).

Kontinuierliche Investitionen zur Beschleunigung der Strategieumsetzung

2024 konzentrierte sich Ascom weiter darauf, die Umsetzung der Strategie zu beschleunigen, um zu einer Schlüsseltechnologie-Plattform für kritische Kommunikations- und Kollaborationslösungen für die Bereiche Healthcare und Enterprise zu werden.

Die Lösungen von Ascom adressieren wichtige Kundenbedürfnisse:

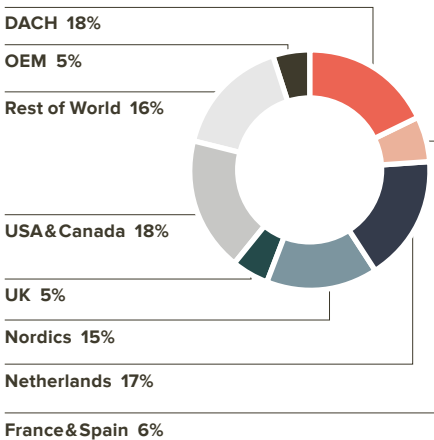
- Ermöglichung mobiler (digitaler) Arbeitsweisen für Ärzte und Pflegekräfte
- Alarmmanagement und Orchestrierung von Arbeitsabläufen in Echtzeit
- Patientenfokussierte Pflege und Überwachung
- Betriebs- und Logistikabläufe

Unser Schritt hin zu konvergenten Plattformen vereinfacht unser Angebot und verbessert unsere operative Effizienz. Noch wichtiger ist, dass dies einen deutlichen Mehrwert für unsere Kunden schafft, indem wir die Benutzerfreundlichkeit verbessern, Prozesse vereinfachen und Kosten senken.

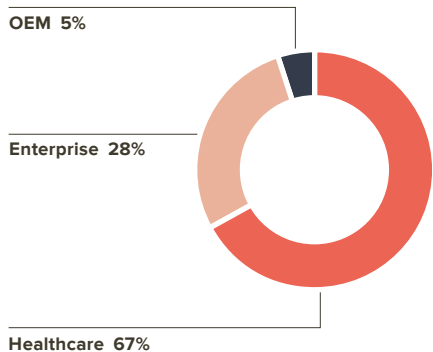
Auch bei der Zusammenführung unserer verschiedenen Softwareplattformen zu einem Software-Stack haben wir 2024 wesentliche Fortschritte erzielt. Die Konvergenz der Patientenrufsysteme kam ebenfalls gut voran und wird voraussichtlich 2025 abgeschlossen werden.

Ein weiterer bedeutender Meilenstein im Jahr 2024 war die Einführung der ersten cloudbasierten Lösung von Ascom: SaaS Staff Safety (Software as a Service) ist eine umfassende, zuverlässige und sichere Softwarelösung, mit der Mitarbeitende schnell Alarmmeldungen absetzen und gleichzeitig eine rasche und korrekte Rückmeldung erhalten können, wobei auch potenzielle Sicherheitsprobleme erkannt werden, die auftreten können, wenn Mitarbeitende allein am Arbeitsplatz sind.

Umsatz per Region



Umsatz per Segment



Zudem konnte Ascom ihre Marktführerschaft im Bereich Mobility mit einem Anteil von 40% des weltweiten DECT-Markts fortführen, dies auch mit einer klaren Positionierung in verschiedenen Branchen (wie Sicherheitseinrichtungen, Energie, Industrie und Detailhandel), für die die DECT-Technologie noch immer die zuverlässigste und kostengünstigste Lösung darstellt. Im Jahr 2024 erweiterten wir unser Portfolio um die Lösung Myco 4 DECT, mit der Ascom ein branchenweit einzigartiges Angebot im Markt anbietet.

Operative Exzellenz und Margenverbesserung weiterhin ein Schwerpunktthema

Kosteneffizienz bleibt auch in den kommenden Jahren ein Schwerpunktthema. Wir wollen unsere Prozesse weiter optimieren, die Komplexität der Abläufe reduzieren und die Kundenerfahrung mit unseren neuen und cloudbasierten Lösungen verbessern. Um unsere operative Exzellenz noch weiter zu steigern, arbeiten wir fortwährend daran, unsere Prozesse kontinuierlich zu optimieren und gleichzeitig unsere Kostenbasis zu senken.

Weitere Verbesserung der Corporate Governance

Der Verwaltungsrat hat verschiedene Massnahmen ergriffen, um die Corporate Governance weiter zu verbessern und die Anliegen der Aktionäre zu berücksichtigen:

- Externe Vergütungs-Benchmark-Studie mit einer angepassten Peer Group
- Einführung einer Richtlinie zum Aktienbesitz einschliesslich einer Mindestbeteiligung für die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
- Anpassung des Bonussystems für die Geschäftsleitung
- Volle Transparenz bezüglich der Zielerreichung der Geschäftsleitung im Vergütungsbericht
- Senkung der Verwaltungsratshonorare um 20% ab der Generalversammlung 2025

Ausblick 2025

Mit Blick auf das Geschäftsjahr 2025 sind wir zuversichtlich, Ascom erfolgreich weiterentwickeln und so auch von den Investitionen der letzten Jahre profitieren zu können. Wir wollen hochstehenden Kundenerwartungen gerecht werden und ein nachhaltiges Wachstum erreichen.

Für das Geschäftsjahr 2025 strebt Ascom zu konstanten Wechselkursen ein Umsatzwachstum im niedrigen einstelligen Bereich sowie eine EBITDA-Marge von rund 9–10% an.

Dank

2024 war ein schwieriges Jahr für Ascom, das dem gesamten Unternehmen viel abverlangt hat. Der Verwaltungsrat dankt all unseren Mitarbeitenden und Management-Teams weltweit für ihr grosses Engagement und ihren Einsatz. Wir danken auch unseren Kunden und Geschäftspartnern für die konstruktive Zusammenarbeit und ihre anhaltende Treue Ascom gegenüber.

Wir anerkennen, dass unsere Aktionärinnen und Aktionäre 2024 viel Geduld bewiesen haben. Wir sind jedoch überzeugt, dass Ascom über ein grosses Potenzial verfügt, das es in Zukunft zu nutzen gilt. Deshalb sind wir dankbar für das anhaltende Vertrauen unserer geschätzten Aktionärinnen und Aktionäre und danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihre Zuversicht für eine erfolgreiche Zukunft von Ascom.

Mit freundlichen Grüssen



Dr. Valentin Chapero Rueda
Verwaltungsratspräsident



Nicolas Vanden Abeele
CEO

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2025 der Ascom Holding AG

Baar, im März 2025

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Wir freuen uns, Sie zur ordentlichen Generalversammlung der Ascom Holding AG für das Geschäftsjahr 2024 einzuladen.

**Mittwoch, 16. April 2025, 14.00 Uhr, Theater Casino Zug,
Artherstrasse 2–4, 6300 Zug**

TRAKTANDEN UND ANTRÄGE

1. Jahresbericht und Jahresrechnung 2024 der Ascom Holding AG, Bericht der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Jahresberichts und der Jahresrechnung 2024.

Erläuterungen zu Traktanden 1 und 2:

Die Ascom-Gruppe erreichte 2024 einen Umsatz von CHF 286,7 Mio. (Vorjahr CHF 297,3 Mio.), was einem Umsatzrückgang von 3,6% zu aktuellen Wechselkursen und von 1,6% zu konstanten Wechselkursen entspricht. Ascom als Gruppe erzielte einen Konzerngewinn von CHF 3,7 Mio. (Vorjahr CHF 17,4 Mio.)

Die Ascom Holding AG als Gesellschaft verzeichnete aufgrund der Beteiligungserträge einen Gewinn von CHF 4,165 Mio. Wirtschaftlich massgebend ist aber der Konzerngewinn.

Die Revisionsstelle KPMG hat die Jahresrechnung 2024 sowie die Konzernrechnung 2024 geprüft und empfiehlt diese zur Genehmigung.

Detaillierte Informationen finden sich im Geschäftsbericht (www.ascom.com/investors/reports-and-presentations/).

2. Konzernrechnung 2024, Bericht der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung der Konzernrechnung 2024.

3. Vergütungsbericht 2024, Konsultativabstimmung

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Vergütungsberichts 2024.

Erläuterungen:

Der Vergütungsbericht wird gemäss Statuten den Aktionären zur Konsultativabstimmung unterbreitet. Der Vergütungsbericht als Teil des Geschäftsberichts ist auf unserer Website verfügbar und informiert umfassend über das Vergütungssystem von Ascom sowie die im Jahr 2024 ausgerichteten Vergütungen.

Der Verwaltungsrat hat verschiedene Massnahmen ergriffen, um die Corporate Governance weiter zu verbessern und die Anliegen der Aktionäre zu berücksichtigen:

- *Externe Vergütungs-Benchmark-Studie mit einer angepassten Peer Group*
- *Einführung einer Richtlinie zum Aktienbesitz einschliesslich einer Mindestbeteiligung für die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung*
- *Anpassung des Bonussystems für die Geschäftsleitung*
- *Volle Transparenz bezüglich der Zielerreichung der Geschäftsleitung im Vergütungsbericht*
- *Senkung der Verwaltungsratshonorare um 20% ab der Generalversammlung 2025*

4. Bericht über nichtfinanzielle Belange 2024, Konsultativabstimmung

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Berichts über nichtfinanzielle Belange 2024 (Nachhaltigkeitsbericht).

Erläuterungen:

Gemäss Art. 964a des Schweizerischen Obligationenrechts wird der Bericht über nichtfinanzielle Belange (Nachhaltigkeitsbericht) zur Konsultativabstimmung unterbreitet. Der Bericht ist im Geschäftsbericht 2024 enthalten (S. 20–62) und auf unserer Website als separates Dokument verfügbar (www.ascom.com/about-us/sustainability).

Der Bericht über nichtfinanzielle Belange wurde gegenüber dem Vorjahr weiter ausgebaut und enthält eine umfassendere Bilanzierung der CO₂-Emissionen. Zudem wurde erstmals der TCFD-Report (Task Force on Climate-related Financial Disclosures) gemäss Verordnung über die Berichterstattung über Klimabelange integriert.

5. Verwendung des Bilanzgewinns 2024 der Ascom Holding AG

	in CHF 1000
Bilanzgewinn aus dem Vorjahr	347 678
Dividendenausschüttung 2024	(10 774)
Jahresgewinn 2024	4 165
Differenz aus der Abgabe eigener Aktien	(1)
Bilanzgewinn per 31. Dezember 2024	341 068
Dividendenausschüttung 2025	(3 600)
Vortrag auf neue Rechnung	337 468

Antrag des Verwaltungsrates:

Ausschüttung einer Dividende von CHF 0.10 je Aktie, ausmachend CHF 3,6 Mio.

Erläuterungen:

Die Ascom-Gruppe hat im Jahr 2024 einen Konzerngewinn von CHF 3,7 Mio. ausgewiesen, der durch Sondereffekte beeinträchtigt war. Die Nettoliquidität beträgt CHF 18,6 Mio.

Der Verwaltungsrat beantragt die Ausschüttung einer Dividende von CHF 0.10 je Aktie, was insgesamt CHF 3,6 Mio. ausmacht.

Zudem hat der Verwaltungsrat am 12. März 2025 ein Aktienrückkaufprogramm über die nächsten 18 Monate von bis zu 10% des ausstehenden Aktienkapitals und einem maximalen Rückkaufbetrag von CHF 15 Mio. zum Zweck der Kapitalherabsetzung angekündigt.

6. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Antrag des Verwaltungsrates:

Erteilung der Entlastung an sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates.

Erläuterungen:

Der Entlastungsbeschluss der Generalversammlung wirkt nur für Tatsachen, die der Generalversammlung zur Kenntnis gebracht wurden, und nur gegenüber den zustimmenden Aktionären (Art. 758 OR).

7. Statutenrevision

7.1 Nachhaltigkeit

Antrag des Verwaltungsrates:

Schaffung von Art. 2 Abs. 4 der Statuten, in welchem festgehalten ist, dass die Gesellschaft die Schaffung von nachhaltigem Wert anstrebt.

7.2 Amtszeitbeschränkung

Antrag des Verwaltungsrates:

Einführung einer Amtszeitbeschränkung von 12 Jahren für die Mitglieder des Verwaltungsrates unter gleichzeitiger Abschaffung der Alterslimite von 70 Jahren (Art. 13 Abs. 6 der Statuten).

Erläuterungen:

Der Verwaltungsrat beantragt folgende Anpassungen der Statuten der Ascom Holding AG:

- *Neu soll der Zweckartikel der Gesellschaft insoweit angepasst werden, dass auch festgehalten wird, dass die Gesellschaft die Schaffung von nachhaltigem Wert anstrebt. Diese vorgeschlagene Erweiterung des Zweckartikels ist zwar rein deklaratorisch, unterstreicht aber das Wertesystem von Ascom.*
- *Es soll eine generelle Amtszeitbeschränkung von 12 Jahren für die Mitglieder des Verwaltungsrates eingeführt werden, was gängiger Praxis in vielen börsenkotierten Gesellschaften entspricht. Gleichzeitig soll die bisherige starre Alterslimite von 70 Jahren für Mitglieder des Verwaltungsrates abgeschafft werden.*

8. Wahlen

Erläuterungen:

Die bisherigen sechs Mitglieder des Verwaltungsrates stellen sich an der Generalversammlung 2025 für eine weitere Amtszeit von einem Jahr zur Verfügung.

Dr. Valentin Chapero Rueda, Präsident des Verwaltungsrates, stellt sich für eine letzte Amtsperiode zur Verfügung und wird anlässlich der Generalversammlung 2026 zurücktreten.

Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates sind unabhängig und nicht-exekutiv für Ascom tätig.

Als Mitglieder des Vergütungs- und Nominationsausschusses schlägt der Verwaltungsrat die bisherigen Mitglieder Nicole Burth Tschudi, Laurent Dubois und Dr. Monika Krüsi vor.

Es ist vorgesehen, dass Jürg Fedier weiterhin das Audit Committee leiten wird.

8.1 Verwaltungsrat

Antrag des Verwaltungsrates:

Wiederwahl (je einzeln) von

- a) Dr. Valentin Chaperero Rueda
- b) Nicole Burth Tschudi
- c) Laurent Dubois
- d) Jürg Fedier
- e) Dr. Monika Krüsi
- f) Michael Reitermann

als Mitglieder des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer von einem Jahr, d. h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2026.

8.2 Präsident des Verwaltungsrates

Antrag des Verwaltungsrates:

Wiederwahl von Dr. Valentin Chaperero Rueda als Präsident des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer von einem Jahr, d. h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2026.

8.3 Vergütungs- und Nominationsausschuss

Antrag des Verwaltungsrates:

Wiederwahl (je einzeln) von

- a) Nicole Burth Tschudi
- b) Laurent Dubois
- c) Dr. Monika Krüsi

als Mitglieder des Vergütungs- und Nominationsausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr, d. h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2026.

8.4 Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrates:

Wiederwahl von KPMG als Revisionsstelle für ein Jahr.

Erläuterungen:

Der Verwaltungsrat schlägt KPMG zur Wiederwahl als Revisionsstelle vor. KPMG ist seit 2022 Revisionsstelle der Ascom Holding AG.

8.5 Unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Antrag des Verwaltungsrates:

Wiederwahl von Franz Müller, Rechtsanwalt und Notar, Bern, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer von einem Jahr, d. h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2026, sowie Wiederwahl von Ill dasadvokaturbuero ag, Bern, als dessen Stellvertreterin.

Erläuterungen:

Der unabhängige Stimmrechtsvertreter, Franz Müller, stellt sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Als Stellvertreterin schlagen wir die Wiederwahl der Ill dasadvokaturbuero ag in Bern vor, deren Partner Franz Müller ist. Beide sind unabhängig und üben keine anderen Mandate für Ascom aus.

9. Genehmigung der Gesamtsumme für künftige Vergütungen

9.1 Verwaltungsrat

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung der Gesamtsumme der Bruttovergütungen des Verwaltungsrates von maximal CHF 560 000 für die Amtsperiode von einem Jahr bis zur ordentlichen Generalversammlung 2026 (zuzüglich gesetzlicher Arbeitgeberbeiträge an staatliche Sozialversicherungen, soweit diese für den Berechtigten rentenbegründend oder rentenerhöhend sind).

Erläuterungen:

Der Verwaltungsrat beantragt, die maximale Gesamtsumme für Bruttovergütungen für die sechs Mitglieder des Verwaltungsrates um 20% zu reduzieren und für die Amtsperiode von einem Jahr bis zur Generalversammlung 2026 auf CHF 560 000 (Vorjahr: CHF 700 000) festzulegen. Die jährliche Vergütung beträgt CHF 80 000 für ein ordentliches Mitglied des Verwaltungsrates und CHF 160 000 für dessen Präsidenten.

9.2 Geschäftsleitung

a) Fixe Vergütungen

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung der Gesamtsumme der fixen Bruttovergütungen der Geschäftsleitung (2 Mitglieder) von maximal CHF 1 200 000 (einschliesslich der Beiträge an die Pensionskasse und anderer Sozialleistungen) für das Geschäftsjahr 2026 (zuzüglich gesetzlicher Arbeitgeberbeiträge an staatliche Sozialversicherungen, soweit diese für den Berechtigten rentenbegründend oder rentenerhöhend sind).

Erläuterungen:

Die Vergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung besteht aus drei Elementen: fixe Vergütung, Short-term Incentive (leistungsabhängige variable Vergütung), Long-term Incentive (Zuteilung Performance Stock Units).

Der Antrag für die fixe Vergütung (Basissalär einschliesslich der Beiträge an die berufliche Vorsorge und sonstige Sozialleistungen) umfasst die Genehmigung einer unveränderten maximalen Gesamtsumme von CHF 1 200 000 für das Jahr 2026 (2025: CHF 1 200 000) einschliesslich Reserven. Zudem sind Arbeitgeberbeiträge an die staatlichen Sozialversicherungen (z. B. AHV) zusätzlich als Vergütung auszuweisen, sofern diese für den Berechtigten rentenbegründend oder rentenerhöhend sind, was in der Regel nicht zutrifft.

b) Variable Vergütungen

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung der Gesamtsumme der variablen Bruttovergütungen der Geschäftsleitung (2 Mitglieder) von maximal CHF 1 200 000 für das Geschäftsjahr 2026.

Erläuterungen:

Die variable Bruttovergütung richtet sich für das Geschäftsjahr 2026 ausschliesslich nach quantitativen finanziellen Zielen (Umsatz, EBITDA, NWC), die im Dezember 2025 durch den Verwaltungsrat gemäss den Budgetzielen für 2026 festgelegt werden. Individuelle Ziele sind nicht mehr Teil des Short-term Incentive für Mitglieder der Geschäftsleitung.

Sofern sämtliche Leistungsziele erreicht werden, erhält der CEO eine variable Vergütung (Short-term Incentive) von 80,4% des Basissalärs und die CFO eine variable Vergütung von 42,9% des Basissalärs, was nach geltenden Arbeitsverträgen für die heutige Geschäftsleitung insgesamt einen Betrag von CHF 551 000 ausmacht. Sofern die vordefinierten Ziele übertroffen werden, kann sich die variable Vergütung der Geschäftsleitungsmitglieder maximal verdoppeln. Zwecks Abdeckung der Maximalvariante beantragen wir für das Geschäftsjahr 2026 die Genehmigung einer maximalen Gesamtsumme von CHF 1 200 000 (2025: CHF 1 200 000). Die Maximalvariante (Zielerreichung von 200%) kann nur erreicht werden, wenn das vorgegebene Budget sehr deutlich übertroffen und damit auch ein substanzieller Mehrwert für die Aktionäre geschaffen wird.

(Weitere Details im Geschäftsbericht [S. 95/96])

c) Zuteilung von Beteiligungsrechten (Long-term Incentive)

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung der Gesamtsumme des Werts der Zuteilung von Beteiligungsrechten für die Geschäftsleitung (2 Mitglieder) von maximal CHF 500 000 (zum Zeitpunkt der Zuteilung) für das Geschäftsjahr 2026.

Erläuterungen:

Um eine nachhaltige Wertschöpfung zugunsten der Gesellschaft und ihrer Aktionäre zu honorieren, wurde vom Verwaltungsrat ein Long-term Incentive beschlossen. Dieser Long-term Incentive in Form eines Performance Stock Units Plan (PSU-Plan) sieht die jährliche Zuteilung von Beteiligungsrechten (Performance Stock Units) vor. Ein PSU stellt eine Anwartschaft dar, nach Ablauf einer dreijährigen Frist zwischen 0 und 200% einer Ascom-Aktie zu erhalten, je nach Erfüllung des vordefinierten Leistungsziels.

Das Leistungsziel entspricht der relativen Aktienkursperformance gemessen anhand des Total Shareholder Return (TSR) im Vergleich zum Swiss Performance Index Extra (SPI EXTRA), gemessen über eine dreijährige Periode.

Wird das Arbeitsverhältnis vor Ablauf der dreijährigen Frist aufgelöst, verfällt die Zuteilung vollständig oder teilweise. Zudem unterliegt der PSU-Plan Malus- und Rückforderungsbestimmungen. Gemäss den entsprechenden Planregeln liegt es im freien Ermessen des Verwaltungsrates, aufgrund eines angepassten Finanzergebnisses und/oder des Verhaltens einer Einzelperson eine Zuteilung vollständig oder teilweise zurückzufordern (bzw. sie verfallen zu lassen, falls sie noch nicht zuteilt oder ausgeübt wurden).

Dem CEO werden gemäss Vertrag Performance Stock Units (PSUs) mit Zeitwert von CHF 300 000 zum Zeitpunkt der Zuteilung gemäss den anwendbaren Rechnungslegungsstandards (in Anwendung von Art. 20b Abs. 4 der Statuten) zugeteilt, was 57,1% des Basissalärs entspricht. Je nach Zielerreichung erhält der CEO nach Ablauf der dreijährigen Frist (Vesting Period) je PSU zwischen 0 und 200% einer Ascom-Aktie zugeteilt. Der Maximalbetrag (Zielerreichung von 200%) bei deutlicher Übererfüllung des Leistungsziels entspricht 114,2% des Basissalärs, ohne Berücksichtigung der Aktienkursschwankungen. Der Maximalbetrag kann nur erreicht werden, wenn auch ein substanzieller Mehrwert für die Aktionäre geschaffen wird.

Der CFO wurden im Jahr 2024 Performance Stock Units im Wert von CHF 100 000 zugeteilt.

Der Verwaltungsrat beantragt für das Geschäftsjahr 2026 die Genehmigung einer Gesamtsumme von maximal CHF 500 000 (2025: CHF 500 000) für die Zuteilung von Beteiligungsrechten (Long-term Incentive) an die Mitglieder der Geschäftsleitung gemäss den anwendbaren Rechnungslegungsstandards (Zeitwert zum Zuteilungszeitpunkt).

(Weitere Details im Geschäftsbericht (S. 96/97))

UNTERLAGEN

Der Geschäftsbericht (inkl. Vergütungsbericht und Nachhaltigkeitsbericht) und die Jahresrechnung (inkl. Konzernrechnung) sowie der Bericht der Revisionsstelle können bei der Gesellschaft bezogen werden. Der vollständige Geschäftsbericht 2024 ist in Englisch verfügbar und kann auf der Website heruntergeladen werden (www.ascom.com/investors/reports-and-presentations/). Zudem steht der Nachhaltigkeitsbericht (Englisch) als separates Dokument zur Verfügung unter www.ascom.com/about-us/sustainability/.

ZUTRITTSKARTEN

Zutrittskarte und Stimmmaterial erhalten Sie zusammen mit den Einladungsdokumenten. Stimmberechtigt sind die am 8. April 2025 im Aktienbuch der Ascom Holding AG mit Stimmrecht eingetragenen Aktien.

VOLLMACHTERTEILUNG UND VERTRETUNG

Sie können sich an der Generalversammlung vertreten lassen, indem Sie mit dem beiliegenden Formular Vollmacht und Weisung erteilen an:

- a) eine Drittperson**
- b) den unabhängigen Stimmrechtsvertreter**

Als unabhängigen Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR können Sie Herrn Franz Müller, Rechtsanwalt und Notar, Herrengasse 22, Postfach, 3001 Bern, bevollmächtigen. Herr Müller wird gemäss den von Ihnen erhaltenen Weisungen stimmen. Bitte verwenden Sie hierfür die Rückseite des Antwortblatts. Das Antwortblatt mit der schriftlichen Stimminstruktion sollten Sie bis spätestens 12. April 2025 zurücksenden.

Alternativ dazu können Sie sich auf der Aktionärsplattform von Nimbus registrieren und Ihre Weisungen auf elektronischem Weg erteilen (ascom.shapp.ch).

Das Aktienregister wird am 8. April 2025 geschlossen. Aktionäre, die ihre Aktien nach diesem Datum verkaufen, sind an der Generalversammlung nicht mehr stimmberechtigt.

ORGANISATORISCHES

Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir Sie herzlich zu einem Apéro in den Räumlichkeiten des Theater Casino Zug ein.

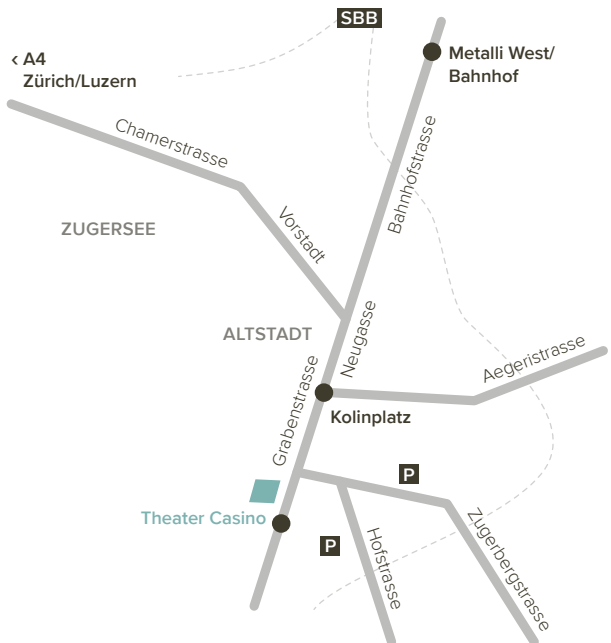
Das Theater Casino Zug erreichen Sie ab Bushaltestelle «Zug Bahnhofplatz» mit der Buslinie 605 (Richtung Walchwil Bahnhof bis Haltestelle «Theater Casino») oder ab Bushaltestelle «Metalli West/Bahnhof» mit der Buslinie 603 (Richtung Schöneegg bis Haltestelle «Bibliothek»). In unmittelbarer Nähe befinden sich die Parkhäuser Altstadt-Casino und Frauensteinmatt. Es besteht keine Parkmöglichkeit direkt beim Theater Casino.

Ascom Holding AG

Für den Verwaltungsrat



Dr. Valentin Chapero Rueda



Beilagen

Einladungsschreiben

Zutritts- und Stimmkarte

Antwortblatt (Anmeldung und Vollmachterteilung)

Antwortkuvert

Statuten Ascom Holding AG

Antrag 16. April 2025

Bisher

I. FIRMA, SITZ, DAUER UND ZWECK

Art. 2

1 Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmungen sowie deren Führung und Finanzierung.

2 Die Gesellschaft ist berechtigt, Liegenschaften im In- und Ausland zu erwerben, zu belasten und zu verkaufen.

3 Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern.

Neu

I. FIRMA, SITZ, DAUER UND ZWECK

Art. 2

1 Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmungen sowie deren Führung und Finanzierung.

2 Die Gesellschaft ist berechtigt, Liegenschaften im In- und Ausland zu erwerben, zu belasten und zu verkaufen.

3 Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern.

4 Bei der Verfolgung des Gesellschaftszweckes strebt die Gesellschaft die Schaffung von nachhaltigem Wert an.

III. ORGANISATION DER GESELLSCHAFT

B) Der Verwaltungsrat

Art. 13

1 Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei und höchstens sieben Mitgliedern.

2 Die Generalversammlung wählt die Mitglieder und die Präsidentin oder den Präsidenten des Verwaltungsrates einzeln.

3 Die Amtsdauer der Mitglieder des Verwaltungsrates sowie der Präsidentin oder des Präsidenten endet spätestens mit dem Abschluss der auf ihre Wahl folgenden ordentlichen Generalversammlung. Wiederwahl ist möglich.

4 Der Verwaltungsrat soll mehrheitlich aus unabhängigen Mitgliedern bestehen.

5 Ist das Amt der Präsidentin oder des Präsidenten vakant, so ernennt der Verwaltungsrat für die verbleibende Amtszeit eine neue Präsidentin oder einen neuen Präsidenten.

6 Die Mitglieder des Verwaltungsrates scheiden an der Generalversammlung desjenigen Jahres aus dem Verwaltungsrat aus, in welchem sie ihr 70. Altersjahr vollenden.

III. ORGANISATION DER GESELLSCHAFT

B) Der Verwaltungsrat

Art. 13

1 Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei und höchstens sieben Mitgliedern.

2 Die Generalversammlung wählt die Mitglieder und die Präsidentin oder den Präsidenten des Verwaltungsrates einzeln.

3 Die Amtsdauer der Mitglieder des Verwaltungsrates sowie der Präsidentin oder des Präsidenten endet spätestens mit dem Abschluss der auf ihre Wahl folgenden ordentlichen Generalversammlung. Wiederwahl ist möglich.

4 Der Verwaltungsrat soll mehrheitlich aus unabhängigen Mitgliedern bestehen.

5 Ist das Amt der Präsidentin oder des Präsidenten vakant, so ernennt der Verwaltungsrat für die verbleibende Amtszeit eine neue Präsidentin oder einen neuen Präsidenten.

6 Ein Mitglied des Verwaltungsrates soll dem Verwaltungsrat nicht länger als 12 Jahre angehören.

Bisher

Diese Statuten treten sofort in Kraft und ersetzen die letztmals am 13. April 2022 revidierten.

Beschlossen an der Generalversammlung vom 18. April 2023.

Der Präsident des
Verwaltungsrates

Dr. Valentin
Chapero Rueda

Der Sekretär des
Verwaltungsrates

Dr. Daniel Lack

Ascom Holding AG
www.ascom.com

Neu

Diese Statuten treten sofort in Kraft und ersetzen die letztmals am 18. April 2023 revidierten.

Beschlossen an der Generalversammlung vom 16. April 2025.

Der Präsident des
Verwaltungsrates

Dr. Valentin
Chapero Rueda

Der Sekretär des
Verwaltungsrates

Dr. Daniel Lack

Ascom Holding AG
www.ascom.com

Zusammenfassung der Finanzkennzahlen

CHF Mio.	2024	2023	2022	2021	2020
Auftragseingang	307,4	318,6	335,7	342,3	322,4
Auftragsbestand ¹	301,5	276,4	276,5	256,1	215,6
Nettoumsatz	286,7	297,3	297,4	291,5	281,0
EBITDA	21,3	30,1	23,9	28,7	24,9
EBITDA in % vom Nettoumsatz	7,4	10,1	8,0	9,8	8,9
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	7,6	20,2	14,0	15,8	11,0
EBIT in % vom Nettoumsatz	2,7	6,8	4,7	5,4	3,9
Personalaufwand	(152,7)	(149,4)	(144,1)	(137,6)	(137,6)
Abschreibungen und Wertbeeinträchtigungen ⁵	(13,7)	(9,9)	(9,9)	(12,9)	(13,9)
Konzerngewinn	3,7	17,4	11,0	13,5	6,5
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	20,0	32,5	10,2	11,6	45,1
Investitionen in Sachanlagen	4,4	4,5	3,1	2,5	1,8
Investitionen in immaterielle Anlagen	11,1	11,7	10,3	9,2	8,9
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen ²	(27,6)	(28,9)	(29,2)	(29,8)	(31,4)
Total Bilanz ¹	189,9	197,2	201,8	194,7	203,1
Eigenkapital ¹	74,4	78,7	73,4	80,0	71,1
Eigenkapital in % der Bilanzsumme ¹	39,2	39,9	36,4	41,1	35,0
Netto-Cash oder (Nettoverbindlichkeit) ^{1,3}	18,6	24,7	16,6	29,5	12,8
Gearing in % ⁴	–	–	13,6	–	26,7
Dividendenausschüttung	10,8	7,2	7,2	–	–
Anzahl Mitarbeitende (Vollzeitäquivalent) ¹	1 415	1 403	1 345	1 306	1 282

¹ Per 31. Dezember.

² Forschungs- und Entwicklungskosten, ausschliesslich Abschreibungen, Wertbeeinträchtigungen und kapitalisierter Kosten.

³ Flüssige Mittel abzüglich Finanzverbindlichkeiten.

⁴ Finanzverbindlichkeiten/Eigenkapital.

⁵ Schliesst Abschreibungen und Wertbeeinträchtigungen vom betriebsfremden Ergebnis aus.

Verbindlich ist einzig der englische Geschäftsbericht.
Er kann unter folgendem Link bezogen werden:
www.ascom.com/investors/reports-and-presentations/

IMPRESSUM

Herausgeberin Ascom Holding AG, Baar

Finanzbericht Ascom Group Finance, Baar

Consulting Tolxdorff Eicher, Horgen

Konzept/Design/Realisation Linkgroup AG, Zürich

Druck Printmedia AG, Zürich

© Ascom Holding AG 2025



Ascom ist eine globale Anbieterin von ICT- und mobilen Workflow-Lösungen für das Gesundheitswesen und Unternehmen.

Ascom hat es sich zur Aufgabe gemacht, die richtigen Informationen zur richtigen Zeit in die richtigen Hände zu geben, damit die Menschen die bestmöglichen Entscheidungen treffen können.

Ascom Holding AG

Zugerstrasse 32 | 6340 Baar

T +41 41 544 78 00 | Fax +41 41 761 97 25

investor@ascom.com

www.ascom.com